



KPV der CSU hat im Landkreis Traunstein neuen Vorstand

Beitrag

Der Kreisverband Traunstein der Kommunalpolitischen Vereinigung (KPV) der Christlich-Sozialen Union in Bayern e.V. (CSU) lud kürzlich in das Wirtshaus Sailer Keller in Traunstein zu seiner Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der Vorstandschaft sowie der Delegierten und Ersatzdelegierten in die Bezirksversammlung.

Gegründet wurde der KPV-Kreisverband Traunstein am 14.05.1979. Zum Vorsitzenden wurde damals der damalige Erste Bürgermeister der Stadt Traunstein Rudolf Wamsler gewählt. In den vergangenen über 40 Jahren hat sich die KPV zu einem engagierten Zusammenschluss innerhalb des CSU-Kreisverbandes Traunstein entwickelt. Der KPV im Landkreis Traunstein gehören dabei aktuell 250 Mitglieder an, die nahezu allesamt mindestens ein kommunales Mandat inne haben.

In der Vereinigung zusammengeschlossen sind Mitglieder der Räte der 35 Gemeinden im Landkreis Traunstein, also der Gemeinde-, Marktgemeinde- (Waging und Grassau) und Stadträte (Traunstein, Traunreut, Trostberg und Tittmoning), Erste Bürgermeister/innen, Zweite Bürgermeister/innen, Dritte Bürgermeister/innen der Gemeinden, Marktgemeinden und Städte, der Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Traunstein Dr. Christian Hämmer, Mitglieder des Kreistags des Landkreises Traunstein, der Landrat des Landkreises Traunstein Siegfried Walch und die Bezirksrätin für den Stimmkreis Traunstein Annemarie Funke. Hauptziele der KPV sind die Vernetzung, den Austausch und die Zusammenarbeit der kommunalen Mandatsträgerinnen und Mandatsträger zu fördern.

Der bisherige KPV-Kreisvorsitzende Martin Lackner (Erster Bürgermeister der Gemeinde Engelsberg und Mitglied des Kreistags des Landkreises Traunstein) und sein Stellvertreter Stephan Bierschneider (Erster Bürgermeister der Gemeinde Altenmarkt und Mitglied des Kreistags des Landkreises Traunstein) gaben ihren Bericht für die – coronabedingt – vergangenen drei Jahre ab. Die unter Leitung des Vorsitzenden der CSU-Fraktion im Stadtrat der Großen Kreisstadt Traunstein und seitens der CSU-Kreisvorstandschaft designierten Landtagskandidaten Konrad Baur anschließend durchgeführten Neuwahlen der Kreisvorstandschaft der Kommunalpolitischen Vereinigung brachten folgende Ergebnisse.

Lackner und Bierschneider, die nach vielen gemeinsamen Jahren in der Führung des Verbandes

für keine weitere Wahlperiode mehr kandidierten, sprachen sich für einen Generationswechsel aus und schlugen für die Nachfolge als Vorsitzender Justus Pfeifer (Erster Bürgermeister der Gemeinde Ruhpolding und Mitglied des Kreistags des Landkreises Traunstein) und für die Nachfolge als Stellvertretender Vorsitzender Hans-Peter Dangschat (Erster Bürgermeister der Stadt Traunreut und Mitglied des Kreistags des Landkreises Traunstein) vor. Einer kurzen Vorstellung der Person und Ziele, jeweils durch Pfeifer und Dangschat, folgten die diesbezüglichen beiden Wahlgänge, die jeweils einstimmige Ergebnisse für beide brachten.

Der neugewählte Vorsitzende Justus Pfeifer unterbreitete der Versammlung sodann seinen Vorschlag für das Team der Vorstandschaft, mit welchem gemeinsam er den Verband der kommunalen CSU-Mandatsträgerinnen und -mandatsträger führen und gestalten möchte. Als Mitglieder für die Vorstandschaft schlug er vor: Das bisherige Führungsduo Martin Lackner (Erster Bürgermeister der Gemeinde Engelsberg und Mitglied des Kreistags des Landkreises Traunstein) sowie Stephan Bierschneider (Erster Bürgermeister der Gemeinde Altenmarkt und Mitglied des Kreistags des Landkreises Traunstein), Johannes Weber (Zweiter Bürgermeister der Gemeinde Unterwössen), Josef Reithmeier (Erster Bürgermeister der Gemeinde Pittenhart), Michael Wimmer (Erster Bürgermeister der Gemeinde Surberg), Anna Marx (Mitglied des Gemeinderats der Gemeinde Fridolfing und Mitglied des Kreistags des Landkreises Traunstein), Magdalena Obermayer (Mitglied des Kreistags des Landkreises Traunstein) sowie Waldtraud Hübner (Mitglied des Gemeinderats der Gemeinde Grabenstätt).

Auch dieser Wahlgang brachte für die Vorgeschlagenen jeweils einstimmige Ergebnisse. Schließlich wählte die Versammlung die vorstehend genannten zehn Mitglieder der neuen Vorstandschaft – ebenfalls einstimmig – zu Delegierten und damit den Vertreterinnen und Vertretern der Kommunalpolitischen Vereinigung im Landkreis Traunstein für die Bezirksversammlung, also die Versammlung der Kommunalpolitischen Vereinigung im Bezirk Oberbayern. Die Wahl der zehn Ersatzdelegierten brachte ebenfalls einstimmige Ergebnisse. Zu einem der Ersatzdelegierten wurde dabei unter anderem Bartholomäus Irlinger (Mitglied des Gemeinderats der Gemeinde Unterwössen) gewählt.

Beitrag und Bild: Klaus Hellmich, Unterwössen – Das nach der Wahl aufgenommene Bild zeigt (von links) den Zweiten Bürgermeister der Gemeinde Unterwössen Johannes Weber (neugewähltes Vorstandschaftsmitglied), den Ersten Bürgermeister der Stadt Traunreut Hans-Peter Dangschat (neugewählter Stellvertretender Vorsitzender), den Ersten Bürgermeister der Gemeinde Ruhpolding Justus Pfeifer (neugewählter Vorsitzender) sowie den Vorsitzenden der CSU-Fraktion im Stadtrat der Großen Kreisstadt Traunstein Konrad Baur, der als Wahlleiter fungierte. Bild: Klaus Hellmich, Unterwössen.

Zahnarztpraxis

Dr. Christine Schlehuber



Am Marktplatz 5 in Prien

www.zahnarzt-prien.de
08051-9634060

Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Chiemgau
2. Johannes Weber
3. MÄ¼nchen-Oberbayern
4. Traunstein